

IN KRISENZEITEN RÜCKT JÜDISCHE GEMEINDE ZUSAMMEN – VORLÄUFIGES WAHLERGEBNIS DER REPRÄSENTANZWahl 2024



ISRAELITISCHE RELIGIONSGEMEINSCHAFT WÜRTTEMBERGS (IRGW)

Hospitalstraße 36
70174 Stuttgart
T. 0711/228 36-24
F. 0711/228 36-31

PRESSER- ERKLÄRUNG

Stuttgart, 01.12.24 - Am heutigen Sonntag fanden in der IRGW Wahlen zur Repräsentanz statt. Rund 2.300 wahlberechtigte Gemeindemitglieder waren aufgerufen, die neunköpfige Repräsentantenversammlung für die kommenden drei Jahre neu zu wählen. Krisen und zunehmende Fragmentierung der Gesellschaft führen zum Zusammenrücken innerhalb der jüdischen Gemeinschaft.

Alle Kandidaten/innen, die sich für die Wahl beworben haben, wurden durch den Wahlvorstand zugelassen. Auf die neun Kandidaten/innen, die sich um die neun zu vergebenden Mandate beworben haben, entfielen folgende Stimmen:

Name, Vorname	Ort	Stimmenzahl
1. Traub, Prof. Barbara	Stuttgart	418
2. Jakubowski, Susanne	Stuttgart	370
3. Kashi, Michael	Korntal-Münchingen	341
4. Itskov, Dr. Michael	Stuttgart	327
5. Rubinstein, Mihail	Waiblingen	314
6. Braginska, Elena	Esslingen	307
7. Berlin, Olga	Stuttgart	306
8. Levy, David	Stuttgart	301
9. Velkin, Dmitrij	Stuttgart	289

Damit sind alle neun Kandidaten/innen, die sich zur Wahl gestellt haben, gewählt. 562 Mitglieder der IRGW haben ihre Stimme abgegeben. Die Wahlbeteiligung lag damit bei 24,2 % und nur rd. 4,1 %-Punkte geringer, als bei der zurückliegenden Wahl 2021, als sich 17 Kandidaten/innen um eines der neun Mandate beworben hatten (Wahlbeteiligung 2021: 28,3%).

Das Zusammenkommen und wechselseitige sich Verstärken von Kriegen und Krisen, die zunehmende gesellschaftliche Polarisierung und eine weltweite Welle des Antisemitismus, stärken erkennbar den Zusammenhalt innerhalb der jüdischen Gemeinschaft. So auch in Württemberg, wie die – trotz ungewöhnlich kleinem Kandidatenfeld – nur geringfügig zurückgehende Wahlbeteiligung verdeutlicht.

Die IRGW ist die jüdische Gemeinde für den württembergischen Landesteil Baden-Württembergs. Ihre Wurzeln reichen bis ins Jahr 1832, das Jahr der formellen Gründung der jüdischen Gemeinde in Stuttgart, zurück. 1912 wurde die IRGW als Körperschaft des öffentlichen Rechts anerkannt. Seit ihrer Wiedegründung 1945 ist die IRGW auf mittlerweile mehr als 2.500 Gemeindemitglieder angewachsen. Hinzu kommen zahlreiche, von der IRGW mitbetreute Familienangehörige, die selbst nicht jüdisch sind. Zur flächendeckenden Betreuung unserer Gemeindemitglieder und deren Familienangehörigen, unterhält die IRGW Zweigstellen in Ulm, Esslingen, Reutlingen, Heilbronn, Aalen, Heidenheim und Weingarten, sowie weitere Gruppen in Schwäbisch Hall und Bad Mergentheim. Mit unserem Kindergarten, der Eduard-Pfeiffer-Grundschule (EPS), staatlich anerkanntem Reli-Unterricht und Jugendzentrum HaLev – das Herz, sowie der Jüdischen Studierendenunion Württemberg (JSUW) und unserem Familienreferat comJewnity, sichert die IRGW die jüdische Erziehung und Betreuung für Familien in ganz Württemberg.

Mehr erfahren Sie unter:
www.irgw.de
www.instagram.com/irgw_official

Gegen die Wahl besteht eine achttägige Einspruchsfrist. Der Wahlvorstand wird das endgültige Wahlergebnis in drei Wochen bekannt geben.

Sobald sich die neu gewählte Repräsentanz konstituiert hat, werden die Repräsentanten drei Personen aus ihrer Mitte als Vorstand der IRGW wählen.

Als amtierender Vorstand der Gemeinde danken wir im Namen aller Kandidaten/innen für die Wahl zur Repräsentanz dem Wahlvorstand für seine hervorragende Arbeit, sowie den Wähler/innen, dass sie mit ihrer Stimme nicht nur ein klares Mandat erteilt haben, sondern zugleich auch ein klares Signal für unsere Demokratie ausgesendet haben!

DER VORSTAND

Prof. Barbara Traub M.A.
Vorstandssprecherin

Michael Kashi

Mihail Rubinstein

	2024	2021	2018	2015
Wahlberechtigte	2.320	2.470	2.598	2.697
Wahlbeteiligung	24,2 %	28,3 %	39,0 %	27,7 %
Anzahl Kandidaten/innen	9	17	22	13
Spannbreite Stimmzahl				
<i>Stimmen Erstplatzierte/r</i>	418	498	613	550
....
<i>Stimmen als neuntes gewählt</i>	289	295	427	401